

Mietzuschläge nur für Familien? Diskriminierung Kinderloser

Beitrag von „golum“ vom 7. März 2023 11:40

[Zitat von fossi74](#)

Dann ist es also nur die Frage der Vergütung, und der Status ist egal, wenn ich dich richtig verstehe.

Das ist eine interessante Frage. Völlig egal ist der Status nicht, da er - neben bekannten Nachteilen - auch nette Benefits bringt. Entscheidend war der Status bei mir aber nicht. Im Nachhinein ist die Frage schwierig zu beantworten, ob ich das ohne Verbeamtung gemacht hätte.

Ich formuliere es anders herum: Mit dem Angestelltengehalt in TVL wäre es wahrscheinlich nicht zu stemmen gewesen bzw. hätten die daraus folgenden finanziellen Möglichkeiten familiäre und persönliche Einschränkungen bedeutet auch bei der angestrebten Lebensgestaltung. Ja, ich weiß, andere kommen auch mit einem solchen Gehalt aus, wenn du aber deine Lebensgestaltung an ca. 8000€ weniger pro Jahr nach unten anpassen musst, schmerzt das.

War der Status also egal? Naja, er war die Voraussetzung für die finanzielle Machbarkeit. Mit dem selben Geld aber ohne den Status hätte ich es wahrscheinlich auch so gemacht, weil ich eben Lehrer werden wollte. Ist aber eben hypothetisch.